

**Betreff:** AW: [sj] Vorgehensweise zur Inbetriebnahme von Photovoltaikanlagen vor dem 01.Juli 2010  
**Von:** "Jotter, Thomas" <Thomas\_Jotter@pfalzwerte.de>  
**Datum:** Mon, 3 May 2010 08:52:45 +0200  
**An:** <zentrale@sfv.de>  
**CC:** "Pfaff, Michael" <Michael\_Pfaff@pfalzwerte.de>, "Kempf, Marcus" <Marcus\_Kempf@pfalzwerte.de>

Sehr geehrte Frau Jung,

zu Ihrer Anfrage können wir sagen, dass wir uns nicht an die Installateure wenden werden. Mit unserem auf Anfrage versandten Informationsschreiben und dem beiliegenden Erfassungsformular haben wir Ansprüche von Anlagenbetreibern dokumentiert.

Eine Änderung dieser Vorgehensweise ist nicht geplant.

Mit freundlichem Gruß

Thomas Jotter

PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT  
KM Kundenmanagement  
Kurfürstenstrasse 29  
67061 Ludwigshafen am Rhein

Tel. 0621/585-2443  
Fax 0621/585-2682  
mail [Thomas\\_Jotter@Pfalzwerte.de](mailto:Thomas_Jotter@Pfalzwerte.de)  
[www.pfalzwerte.de](http://www.pfalzwerte.de)

-----  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Theo Wieder  
Vorstand: Dr. Werner Hitschler, Dipl.-Wirtsch.-Ing. Günther Koch  
Sitz der Gesellschaft: Ludwigshafen am Rhein  
Eingetragen beim Amtsgericht Ludwigshafen am Rhein  
Handelsregister-Nr. HRB 1196  
USt-IdNr. DE 149145804

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder die E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie die E-Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe der E-Mail sind nicht gestattet. This e-mail may contain confidential and/or legally privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and delete this e-mail. Any unauthorized copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden.

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: "Solarenergie-Förderverein Deutschland e.V." [<mailto:jung@sfv.de>]

Gesendet: Donnerstag, 29. April 2010 15:13

An: Jotter, Thomas

Betreff: [sj] Vorgehensweise zur Inbetriebnahme von Photovoltaikanlagen vor dem 01.Juli 2010

Sehr geehrter Herr Jotter,

im Dezember 2009 versandten Sie Rundschreiben, in welchen Sie auf Grund der Anmeldeflut von PV-Anlagen die Vorgehensweise zur Sicherung des Inbetriebnahmejahres 2009 beschrieben. Hier machten Sie darauf aufmerksam, dass eine erstmalige Inbetriebsetzung rechtlich auch ohne Netzanschluss möglich sei, sofern die technische Betriebsbereitschaft der Anlage hergestellt und die Generatoren (hier: Solarmodule) nachweislich Strom liefern könnten.

Auf Grund der derzeit diskutierten EEG-Gesetzesnovelle und der geplanten

Degression der Vergütungssätze ab 01.Juli 2010 wird es mit großer Wahrscheinlichkeit wiederholt zu Problemen bei der Sicherung des Inbetriebnahmezeitpunktes kommen.

Werden Sie sich in dieser Situation ebenfalls an das Installateurgewerbe Ihrer Region wenden und auf die in § 3 Nr. 5 EEG 2009 dargelegten Bestimmungen der Inbetriebnahme hinweisen?

Mit freundlichen Grüßen  
Dipl.-Ing. Susanne Jung

Solarenergie-Förderverein Deutschland e.V. (SFV)  
Frère-Roger-Str. 8-10, 52062 Aachen  
Tel.: 0241-511616, Fax 0241-535786  
[zentrale@sfv.de](mailto:zentrale@sfv.de), <http://www.sfv.de>  
Telefonische Beratung: Mo-Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Vereins- und Spendenkonto:  
Pax-Bank e.G., BLZ: 37060193, Kto: 1005415019  
BIC: GENODED1PAX • IBAN: DE16370601931005415019

oder einer Mitgliedschaft zu unterstützen. Nähere Informationen zu unseren Zielen, unserer Arbeitsweise und zur Mitgliedschaft finden Sie unter <http://www.sfv.de/sachgeb/Mitglie2.htm>.